

- | | | |
|----|---|---------------------|
| 3 | Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 05.09.2023 | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Feststellung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH für das Geschäftsjahr 2022 | 375/BM/19-24 |
| 6 | Verwendung Jahresergebnis 2022 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH | 376/BM/19-24 |
| 7 | Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH für das Geschäftsjahr 2022 | 377/BM/19-24 |
| 8 | Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH | 380/BM/19-24 |
| 9 | 2. Änderung der Satzung zur Entschädigung für ehrenamtlich Tätige der Stadt Wanzleben - Börde | 373/BM/19-24 |
| 10 | Abberufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Eggenstedt | 378/BM/19-24 |
| 11 | Zusätzliche Mittel während der vorläufigen Haushaltsführung in der Haushaltsstelle 2.1.1.10.524100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Grundschulen) | 379/BM/19-24 |
| 12 | Annahme einer Geldspende für die 1135 Jahrfeier in Klein Rodensleben | 059/HA/19-24 |
| 13 | Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Hauptausschusses | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|--|
| 14 | Abstimmung über die Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 05.09.2023 | |
| 15 | Information zur Ansiedlung INTEL | |
| 16 | Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Hauptausschusses | |

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 8 Ausschussmitgliedern fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende merkt an, dass Frau Grabosch an der Veranstaltung zur Eintragung ins Ehrenbuch nicht anwesend sein konnte und möchte, dass diese Ehrung vor Einstieg in die Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister der Ortschaft Bottmersdorf / Klein Germersleben, Herrn Ackermann, nachgeholt werden kann.

Die Mitglieder des Hauptausschusses sind damit einverstanden.

Herr Ackermann nimmt die Laudatio vor. Im Anschluss trägt sich Frau Grabosch in das Ehrenbuch der Stadt Wanzleben - Börde ein.

Frau Grabosch bedankt und verabschiedet sich.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Tagesordnung vor und fragt, ob es Änderungen gibt. – keine

Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung: einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 05.09.2023

Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil): mehrheitlich beschlossen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Tagesordnungspunkt wird geschlossen, da keine Einwohner anwesend sind.

TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH für das Geschäftsjahr 2022, Vorlage: 375/BM/19-24

Der Vorsitzende, Herr Kluge, nimmt Erläuterungen zum Jahresabschluss 2022 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH (Wobau) vor.

„Der Bericht der Wirtschaftsprüferin spiegelt die reale Situation wider. Das Jahresergebnis wurde bestimmt durch außerplanmäßige Abschreibungen als Folge der Modernisierung und durch Abrisskosten. Beeinflusst werden die Ergebnisse auch durch Preissteigerungen. Ein Minus von 500,4 T€ hatten wir lange Zeit nicht erwartet. Wir waren uns im Aufsichtsrat darüber einig, dass wir die Häuser in der Großen Gartenstraße 10 und 11 auf hohem Standard modernisieren wollten.

Die Gesellschaft ist nach wie vor stabil und natürlich liquide. Wir befinden uns nicht in einer Schieflage. Aber es gibt den Handlungsdruck, denn dieser Situation muss auf 5 Handlungsebenen entsprochen werden:

- Erträge steigern, sprich Soll- Mieten- Erhöhung
- Kreditaufnahmen mindern, also das optimale Verhältnis von Kredit und Tilgung betrachten
- Modernisierung dort, wo der wirtschaftliche Effekt ist bezüglich der Finanzlage am besten ist
- buchwirksame Verkaufserlöse aus der Veräußerung von Flächen
- Leerstandsquote weiter reduzieren (Ende 2022: 14,1 %)

Der Wirtschaftsplan 2024 muss diesen 5 Handlungsebenen entsprechen. Die Prognosen für die Entwicklung der Gesellschaft insgesamt sind positiv, wegen der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung und im Nahbereich durch die zu erwartenden Investitionen von Intel und im High-Tech-Park.“

Herr Heine weist darauf hin, dass die Wirtschaftlichkeit im Auge behalten werden muss, auch im Hinblick auf die Energieeffizienz. Möchte wissen, wie die derzeitige Bestandsbewertung ist.

Herr Lippelt erhält Rederecht.

Herr Lippelt führt aus, dass der derzeitige Wohnungsbestand gut ist. Die Sanierung der der Wohnungen bzw. der Wohnblöcke wird auch in den nächsten Jahren weitergeführt. Nimmt Ausführungen zum Finanzplan und der Rücklagen vor. Die Wobau wird nach derzeitigem Stand auch noch weitere 18 Jahre stabil sein.

Es erfolgt eine kurze Diskussion und Nachfragen an Herrn Lippelt.

Frau Tiedge bemerkt, dass die Sanierung der Wohnblöcke ein Aushängeschild und Schmuckstück für den Ortsteil der Stadt Wanzleben darstellt.

Abstimmung über die Beschlussvorlage 375/BM/19-24 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH dem Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 zuzustimmen.

einstimmig empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 6 Verwendung Jahresergebnis 2022 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 376/BM/19-24

Abstimmung über die Beschlussvorlage 376/BM/19-24 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH das Jahresergebnis 2022 (Jahresfehlbetrag in Höhe von 500.297,74 €) auf neue Rechnung vorzutragen.

einstimmig empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 7 Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH für das Geschäftsjahr 2022, Vorlage: 377/BM/19-24

Der Vorsitzende, Herr Kluge, erklärt Mitwirkungsverbot und übergibt die Sitzungsleitung an seinen 1. Stellvertreter, Herrn Dr. Isensee.

Herr Konzalla erklärt ebenfalls Mitwirkungsverbot.

Herr Kluge und Herr Konzalla nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Herr Dr. Isensee übernimmt die Sitzungsleitung.

Nach erfolgter Abstimmung nehmen Herr Kluge und Herr Konzalla wieder an der Sitzung teil. Herr Dr. Isensee übergibt die Sitzungsleitung wieder an den Ausschussvorsitzenden, Herrn Kluge.

Abstimmung über die Beschlussvorlage 377/BM/19-24 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH der Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022 zuzustimmen.

einstimmig empfohlen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 2

TOP 8 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 380/BM/19-24

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage und nennt die Vorschläge der Fraktionen zur Neubesetzung. Dies sind Herr Sandro Meyer, Herr Klaus Peter Konczalla und Frau Jennifer Probst.

Abstimmung über die Beschlussvorlage 380/BM/19-24 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH durch Wahl folgende Personen:

1.
2.
3.

in den Aufsichtsrat der Gesellschaft zu wählen.

einstimmig empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 9 2. Änderung der Satzung zur Entschädigung für ehrenamtlich Tätige der Stadt Wanzleben – Börde, Vorlage: 373/BM/19-24

Der Vorsitzende nimmt Erläuterungen zur Satzungsänderung vor. Er informiert darüber, dass die Einrichtung eines Hauswartes kein Zwang ist. Die Entschädigung für den Hauswart soll als Anerkennung für die Übernahme der Arbeiten angesehen werden.

Herr Hoße nimmt Erläuterungen zur OR-Sitzung Klein Rodensleben vor und bittet um Definition der Aufgaben für die Hauswarte in den Ortsfeuerwehren. Er ist der Meinung die Entschädigung für die stellvertretenden Ortswehrleitern getrennt zu betrachten und die Entscheidung für die Hauswarte bis zur Klärung zurückzustellen.

Herr Konczalla bemerkt, dass die Entschädigung für die Hauswarte eine Kannbestimmung ist und findet dies vom Grundsatz her gut.

Es erfolgt eine kontroverse Diskussion zum Sachverhalt.

Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung die konkreten Aufgaben der Hauswarte bis zur Stadtratssitzung am 02.11.2023 zu definieren.

Abstimmung über die Beschlussvorlage 373/BM/19-24 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die zweite Änderung der Satzung zur Entschädigung für ehrenamtlich Tätige der Stadt Wanzleben - Börde.

mehrheitlich empfohlen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 10 Abberufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Eggenstedt, Vorlage: 378/BM/19-24

Abstimmung über die Beschlussvorlage 378/BM/19-24 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die frühzeitige Abberufung des Kameraden Dennis Kunert aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Eggenstedt.

einstimmig empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 11 Zusätzliche Mittel während der vorläufigen Haushaltsführung in der Haushaltsstelle 2.1.1.10.524100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Grundschulen), Vorlage: 379/BM/19-24

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Haushalt 2023 vom Landkreis nicht beanstandet wurde. Er nimmt Erläuterungen zur Unabwendbarkeit der Kosten vor.

Abstimmung über die Beschlussvorlage 379/BM/19-24 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die zusätzlichen Mittel während der vorläufigen Haushaltsführung in der Haushaltsstelle 2.1.1.10.524100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Höhe von 200.000,00 Euro.

einstimmig empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 12 Annahme einer Geldspende für die 1135 Jahrfeier in Klein Rodensleben Vorlage: 059/HA/19-24

Abstimmung über die Beschlussvorlage 059HA/19-24 mit folgendem Wortlaut:

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 1.000,00 Euro für die Durchführung der 1135 Jahrfeier im OT Klein Rodensleben von der Firma Ziegler Stahl-Metallbau GmbH.

einstimmig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**TOP 13 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des
Hauptausschusses**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kluge, geht nochmals auf den nicht beanstandeten Haushalt 2023 ein. Teilt mit, dass von der Kämmerei die Jahresabschlüsse bis 2020 beim Landkreis vorliegen. Bemerkt, dass Frau Franz die Jahresabschlüsse bis 2021 fast alleine mit dem Amt erstellt hat. Dankt der Kämmerei für die geleistete Arbeit.

Des Weiteren teilt er mit, dass in der nächsten Woche eine Veranstaltung zur Verleihung des Bibliothekspreises stattfindet. Die ausgereichten Mittel in Höhe von 5.000 € werden der Bibliothek zur Verfügung gestellt.

Herr Konzalla bittet um den Sachstand bzgl. der Zentralen Vergabestelle Wolmirstedt.

Herr Kluge erläutert:

„Die Kündigung der Zweckvereinbarung durch Wolmirstedt ist erfolgt. Die Annahme, dass die Stadt Wanzleben - Börde weiterhin Mitglied einer neuen Zweckvereinbarung sein wird, hat sich nicht bestätigt. Am 01.09.2023 hat der Bürgermeister auf Nachfrage zur neuen Zweckvereinbarung erfahren, dass wir nicht mehr dabei sind. Eine weitere kommunale Zusammenarbeit mit Oschersleben und der Stadt Wanzleben - Börde ist wegen der personellen Voraussetzungen dort nicht möglich. Aktuell erfolgen Abstimmungen mit Barleben, dies vor allem hinsichtlich der Gestaltung einer Übergangsphase. Denn ab 01.01.2024 müssen die Aufgaben durch die Stadt wahrgenommen werden. Falls eine kommunale Zusammenarbeit nicht zum Tragen kommt, gibt es 2 Möglichkeiten - die Schaffung und Besetzung einer Stelle oder die Übergabe der Ausschreibung an Dritte, z. B. an eine Rechtsanwaltskanzlei. Dazu wird eine Kostenbetrachtung erfolgen.“

Herr Ackermann teilt mit, dass für zukünftige Wahlen, das Wahllokal Bottmersdorf im neuen Dorfgemeinschaftshaus sein soll, da dieses Gebäude jetzt barrierefrei ist. Der Ausschussvorsitzende bittet hierzu um eine E-Mail an Herrn Filly (Verantwortlicher für Wahlen).

Herr Lippelt wird verabschiedet und verlässt die Sitzung.

Schließung der Sitzung – öffentlicher Teil.

gez. Thomas Kluge
Vorsitzender

gez. Yvonne Döring
Protokollantin